

# Junge Berliner Modeszene : Sachlichkeit und spröder Charme

Autor(en): **Giese, Elke**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1996)**

Heft 108

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795413>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VOLKSBUHNE

# JUNGE BERLINER MODESZENE

Konzeption + Realisation:  
Jole Fontana, Monika Oppel  
Text: Elke Giese  
Fotos: Ute Mahler

ANETT RÖSTEL  
Top aus Guipüre  
von BISCHOFF,  
Rock aus Seidengaze  
von EVOLUTIONE





# Sachlichkeit und spröder Charme

Die Berliner Volksbühne, die als Kulisse für die Modelle von fünf jungen Berliner Modemachern dient, ist ein Haus voller Kontraste. Das markante Gebäude mit seinen massiven Säulen mutet von aussen wie eine wehrhafte Trutzburg an. Innen entspricht es mit roten Wänden, Marmor, Messing, Holztafelungen und Lüstern einer verhaltenen traditionellen Theaterpracht. Was es allerdings dort zu sehen und zu hören gibt, sprengt alle Dimensionen des traditionellen Theaterlebens. Mit ihren experimentellen, mitunter schockierenden Inszenierungen ist die Volksbühne weit über Berlin hinaus bekannt geworden.

Im Gegensatz zum Volksbühnen-Konzept wollen die Berliner Designer nicht schockieren oder experimentell sein. Doch lassen auch auf der Modebühne neue Töne aufmerken. Zwar wird es noch eine Weile dauern, bis von hier neue Impulse ausgehen, aber die Entwicklung ist vielversprechend. In Berlin tut sich was – auch in Sachen Mode.


Einer urbanen Umgebung entsprechende Sachlichkeit und Distanz prägen die Modeaussage. Das Besondere liegt im Detail; Theatralik und Extravaganz erlaubt man sich nur in Massen. Es sind vor allem die Stoffe, die, aus den neuesten Schweizer Kollektionen ausgewählt, den Anspruch an Individualität einlösen. Der Kontrast zwischen schlichten, sachlichen Formen und aufwendigen, ausdrucksvollen Materialien ist charakteristisch für die heutige Mode.

Es überwiegen androgyne Formen, Anzugvarianten für Sie und Ihn, Hemden, Hemdblusen, Caban, Anorak, Blazermantel und Parka. Die Stoffe dafür brechen aus der städtischen Alltäglichkeit aus. Metallischer Glanz, schimmernder Moiré, Chenille und bestickter Samt fallen ins Auge und werden gleichermaßen für Männer und Frauen eingesetzt. Aber auch sie tragen die Spannung zwischen Understatement und Luxus in sich. Samt wird im einfachen Karodessin überstickt, Chenillestoffe zeigen Strumpfrhomben, Jerseys einfache Ringel und bei den Woll- und Seidenprints haben kleine geometrische Dessins Vorrang.

Das Wechselspiel zwischen den Geschlechtern ist ein Hauptthema. Frauen fühlen sich in Hosenanzügen geborgen, und Männer entdecken Samt und Glanz für sich. Feminines wird in weichfallenden, oft langen Formen aus Jersey und einem scheinbar zufällig wirkenden Mustermix entwickelt. Kleine Boleros und Westchen oder dekorative Jacken aus dreidimensionalen Stoffen sind spielerische Ergänzungen zu einfachen Basisensembles.

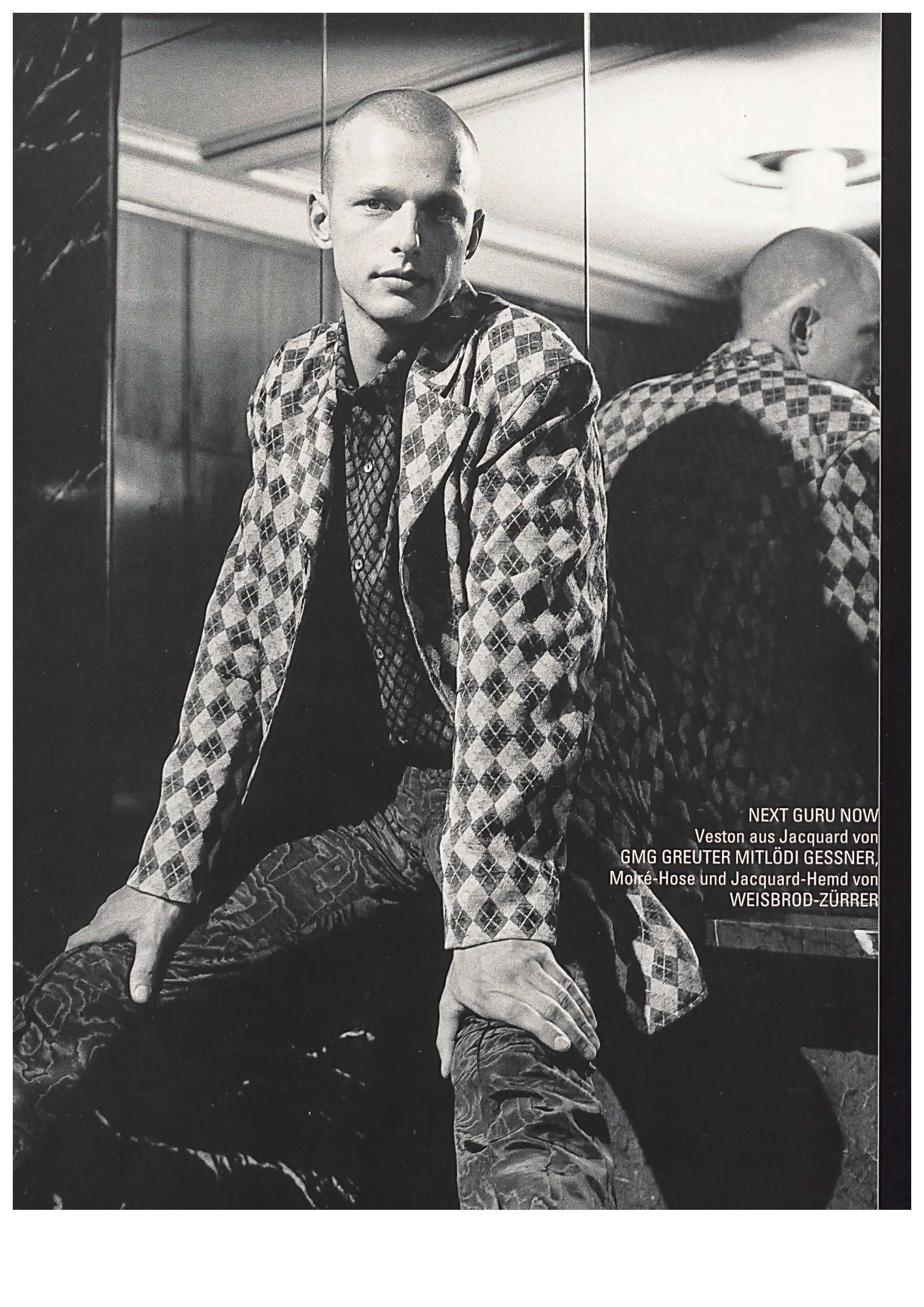
Die zarte Spitzenjacke aus experimenteller Guipure-Stickerei und der geblähte Chiffonrock lassen Träume ahnen, die auch in einer Stadt wie Berlin, der man einen spröden Charme nachsagt, geträumt werden.



A fashion advertisement featuring a woman in a patterned outfit. She is wearing a long-sleeved blouse and a matching skirt, both with a dense, intricate floral and vine pattern in shades of brown and gold. The blouse has a high collar and a tie at the waist. The skirt is knee-length with a high slit on the right side. She is standing in a dark, textured environment, possibly a hallway or a room with stone walls, with a warm, golden light source in the upper left corner. Her hair is styled in an updo, and she is looking upwards and to the right.

JOHN DE MAYA  
Bluse und Rock  
aus Wollmousseline  
imprimé von  
FISBA





NEXT GURU NOW  
Veston aus Jacquard von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER,  
Moiré-Hose und Jacquard-Hemd von  
WEISBROD-ZÜRRER



ANETT RÖSTEL

Hosenanzug aus Seide von  
EVOLUTIONE, Baumwollbluse von  
HAUSAMMANN + MOOS

NEXT GURU NOW

Kapuzenmantel aus Baumwolle von  
HAUSAMMANN + MOOS





JOHN DE MAYA  
Mantel aus Wolle/Baumwolle von  
HAUSAMMANN + MOOS,  
Hose und Top aus Jersey von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER







RESPECTMEN

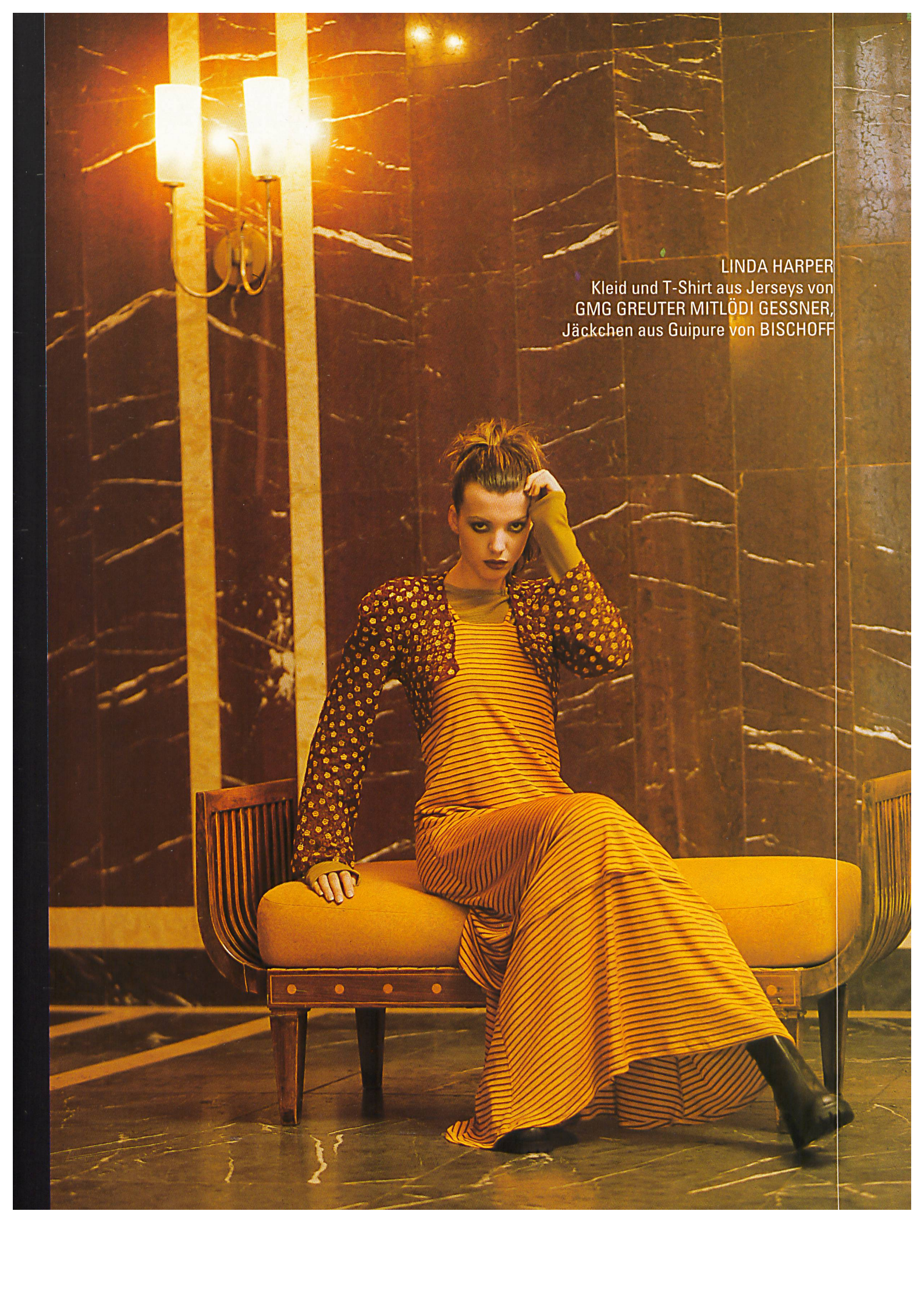
Overjacket aus besticktem Samt  
von BISCHOFF, Kapuzenshirt aus Jersey  
von GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER,  
Moiré-Hose von WEISBROD-ZÜRRER





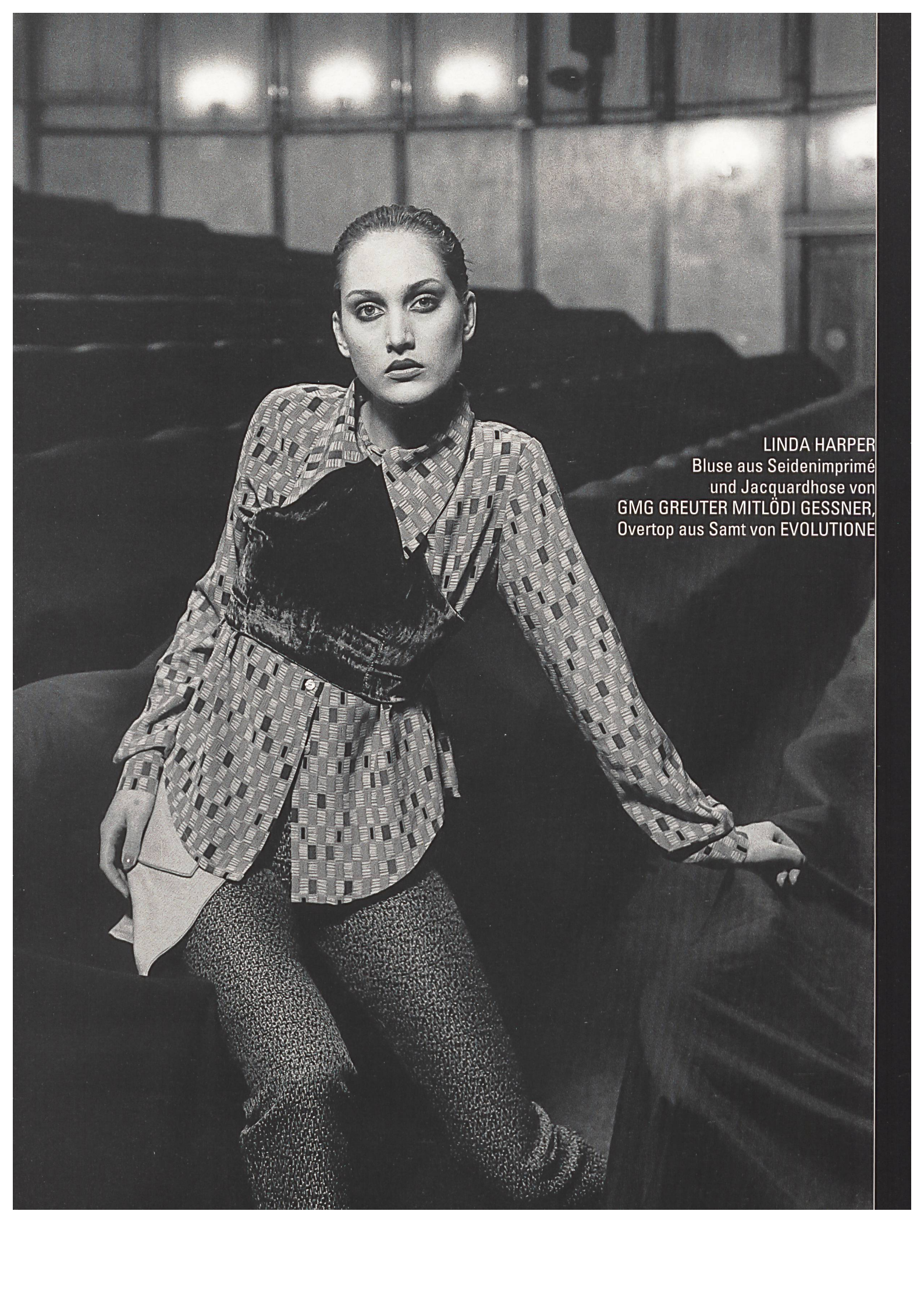
RESPECTMEN  
Anzug aus Moiré mit Lamé-Effekt  
von WEISBROD-ZÜRRER






LINDA HARPER  
Kleid und T-Shirt aus Jerseys von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER,  
Jäckchen aus Guipure von BISCHOFF



A black and white fashion photograph of a woman, Linda Harper, sitting on a dark, plush sofa. She is wearing a long-sleeved blouse with a complex geometric pattern and textured, wide-leg trousers. Her hair is pulled back, and she has a serious expression, looking directly at the camera. The background is a dark, industrial-style space with a grid of lights on the wall.

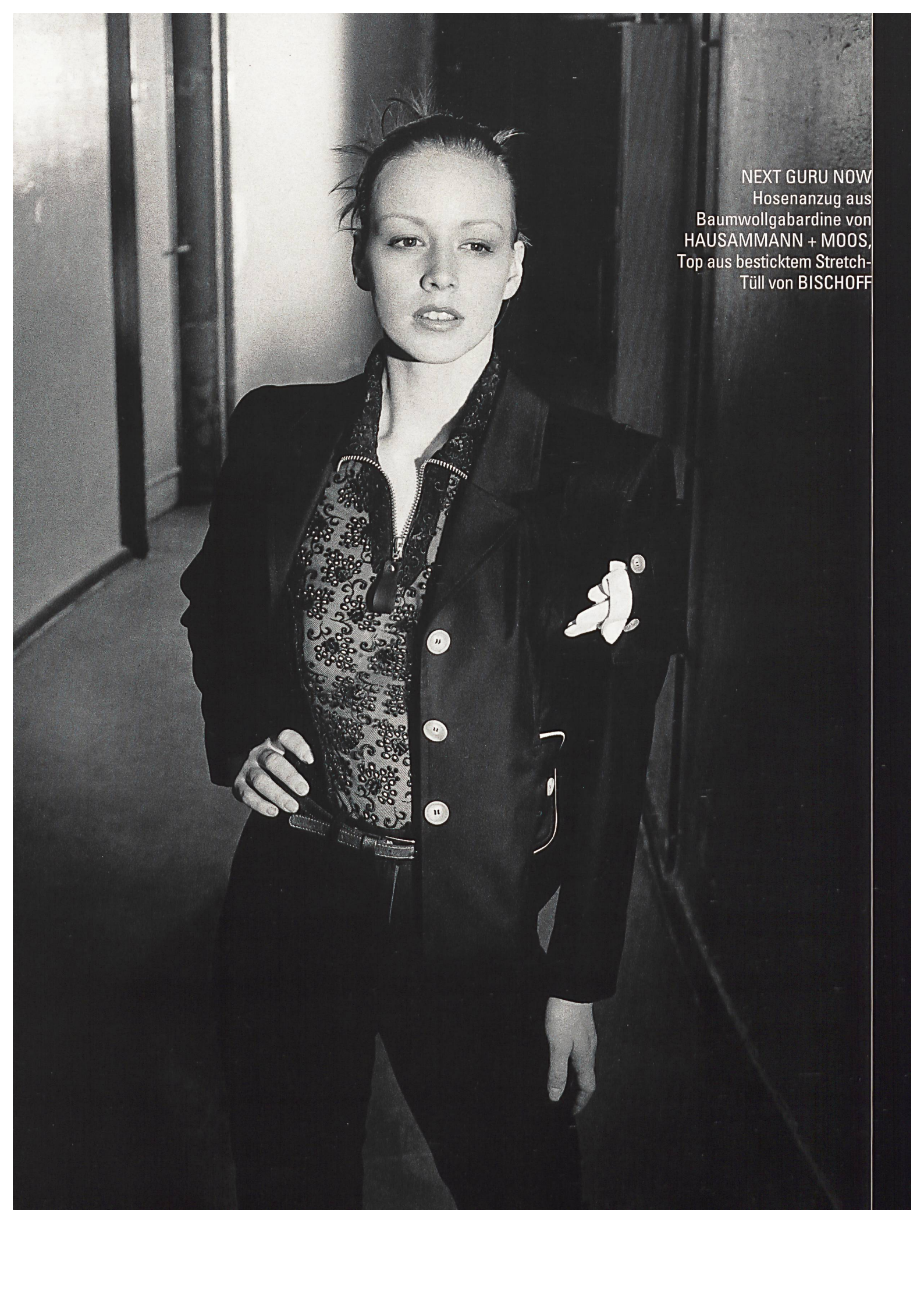
LINDA HARPER  
Bluse aus Seidenimprimé  
und Jacquardhose von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER,  
Overtop aus Samt von EVOLUTIONE





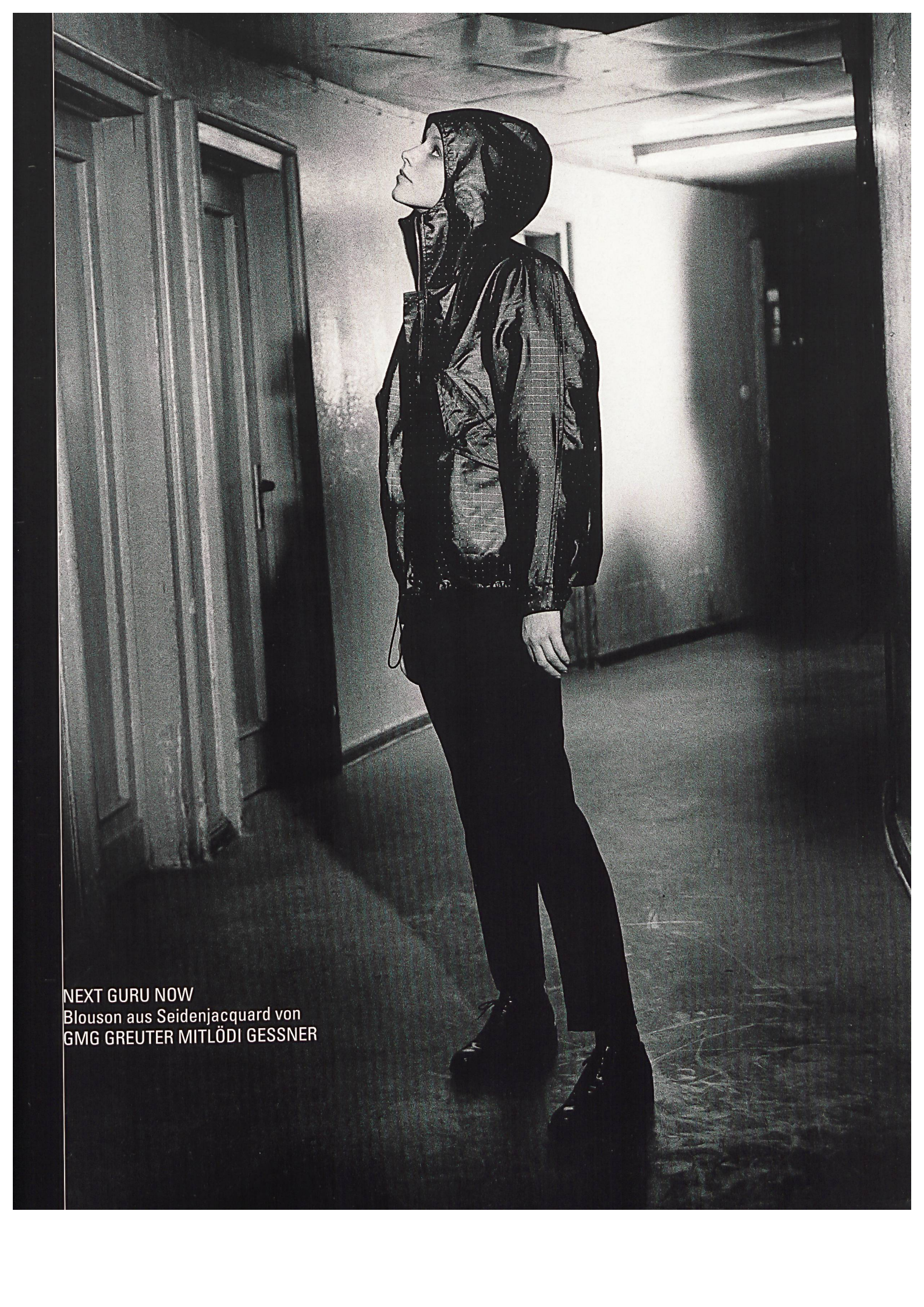
JOHN DE MAYA  
Bluse und wattierte Jacke  
aus Syntheticgewebe von  
WEISBROD-ZÜRRER,  
Rock aus Allover-Stickerei  
von BISCHOFF





NEXT GURU NOW  
Hosenanzug aus  
Baumwollgabardine von  
HAUSAMMANN + MOOS,  
Top aus besticktem Stretch-  
Tüll von BISCHOFF



A black and white fashion photograph of a woman standing in a hallway. She is wearing a dark, hooded jacket with a textured, possibly jacquard, pattern. She is looking upwards and to the left. The hallway has a door on the left and a bright light source at the end of the hallway on the right. The overall mood is dramatic and moody.


NEXT GURU NOW  
Blouson aus Seidenjacquard von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER



NEXT GURU NOW  
Jacke aus Allover-Stickerei auf  
Samt von BISCHOFF

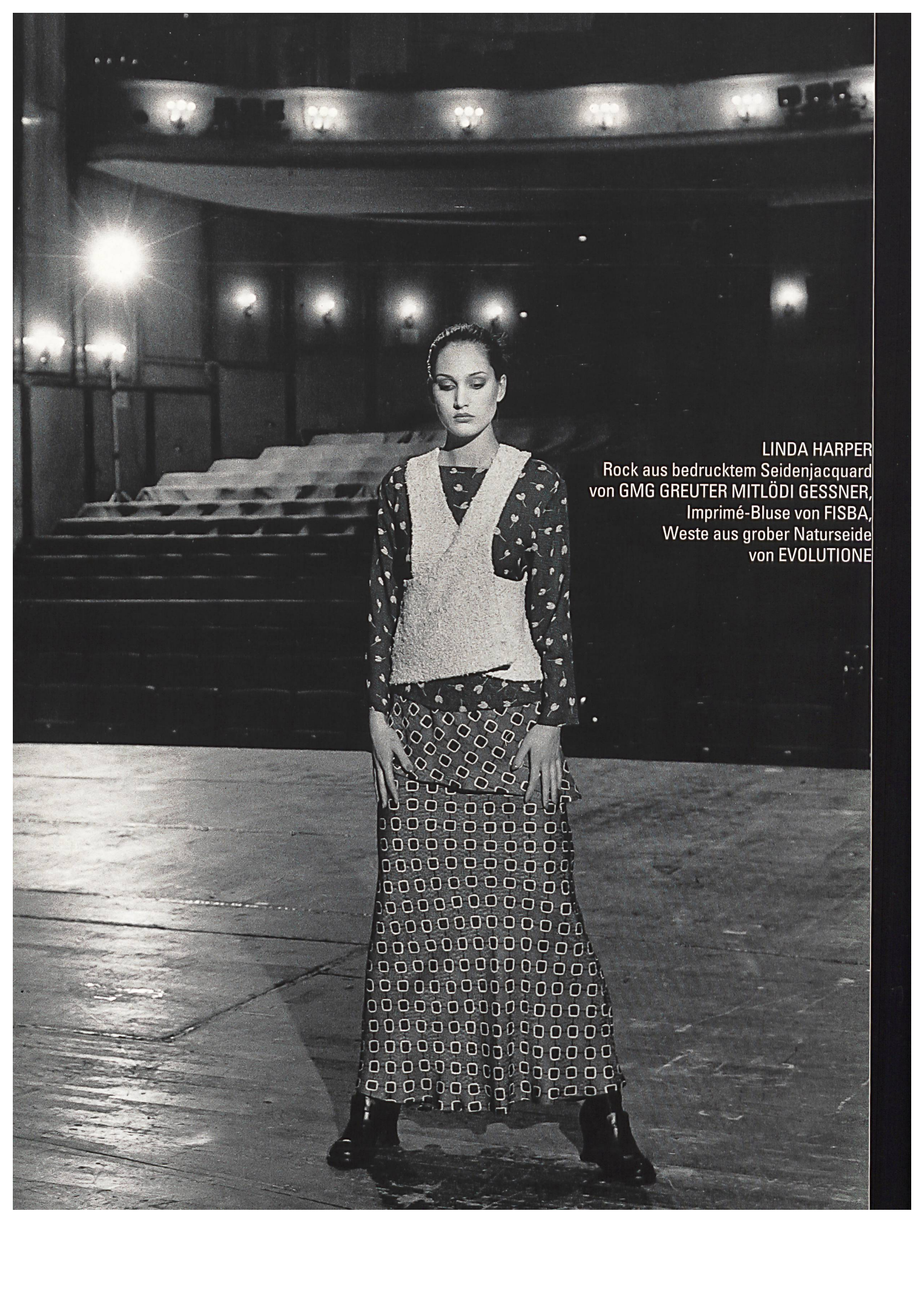






NEXT GURU NOW  
Kleid aus bedrucktem  
Wollmousseline von FISBA,  
Westenjäckchen aus Jersey von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER



A black and white fashion photograph of a woman standing in a dark, industrial-style setting. She is wearing a long-sleeved top with a floral pattern, a light-colored textured vest, and a long skirt with a repeating square pattern. She is also wearing dark boots. The background features a curved wall with several small, glowing lights.


LINDA HARPER  
Rock aus bedrucktem Seidenjacquard  
von GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER,  
Imprimé-Bluse von FISBA,  
Weste aus grober Naturseide  
von EVOLUTIONE



LINDA HARPER  
Jacke aus handwerklich bearbeiteter  
plissierter Seide von EVOLUTIONE







ANETT RÖSTEL  
Mantel aus Wollcôtelé und  
Kleid aus Crêpe von  
HAUSAMMANN + MOOS



RESPECTMEN

Bluse aus Mousseline imprimé  
von FISBA,  
Jacquard-Weste von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER





RESPECTMEN

Herrenanzug in Jacquard-Karo und  
Damenanzug in Seidenoptik von  
WEISBROD-ZÜRRER,  
Herrenhemd aus Seidenimprimé von  
GMG GREUTER MITLÖDI GESSNER

